

Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Jahr habe ich mir vorgenommen, meinen Christbaum bis zum 2. Februar stehen zu lassen. Dann erst endet der Weihnachtsfestkreis. Im Kirchenjahr haben wir es häufig mit solchen gegenläufigen Rhythmen zu tun. Das fängt schon mit dem Anfang an: Während sich das Kalenderjahr im Dezember seinem Ende neigt, fangen wir am ersten Advent frech ein neues an. Wenn aus den Straßen und Schaufenstern die Weihnachtsdekoration schon wieder verschwindet, legen wir in den Kirchen erst so richtig los. Und Woche für Woche feiern wir den Sonntag als ersten Tag der Woche, wenn alle Welt vom Wochenende spricht.



Mit der Reform des liturgischen Kalenders wurde in diesem Jahr nun erstmals die Vorpensionszeit verlängert. Statt bis zu fünf Sonntage nach Epiphania, die den Glanz der Weihnacht aufrechterhalten, gibt es jetzt fünf Sonntage vor der Passionszeit. Im ersten Moment ärgert mich das und ich finde es typisch protestantisch, dem Ernstesten auf Kosten des Schönen, dem Leiden auf Kosten der Fülle und dem Fasten auf Kosten der Feier so viel Platz einzuräumen. Dann schaue ich mir meinen Christbaum an: Trotzig behauptet er sich an seinem Platz, aber ehrlich gesagt sieht er inzwischen ganz schön traurig aus. Gut, dass er raus darf. Er hat seine Zeit gehabt. Und ich muss zugeben: Es lässt sich das Festliche nicht über die Maßen verlängern, ausdehnen, strecken. Längst ist ja wieder der Alltag eingekehrt.

Und ein Zweites: Es braucht die Übergangszeiten. Ich kann nicht direkt von Weihnachten in die Passion fallen. Es braucht die Zeiten, die nicht schon von Anfang an geprägt sind, in denen noch vieles offen ist und die noch von keinen festgelegten Gefühlen bestimmt sind. Zeiten, in denen ich mich frage: Was kommt? Wohin führt mein Weg? Welche Veränderungen bahnen sich an und werden sie Entbehrung oder Erfüllung bringen? So ein bisschen dazwischen. Nicht finster, nicht strahlend. Eher Dämmerstunde. Und offen, ob es Morgen oder Abend wird.

Ob Sie nun von Epiphania her leben oder auf die Passion zugehen: Für die vielen Wege im Dazwischen wünsche ich Ihnen Ausdauer, Mut und Gottvertrauen.

*Herzlich
Ihre Martina Reister-Ulrichs*

1. Personalien

Wechsel im Sekretariat des Schuldekanats

Seit 1. Dezember 2018 ist Nicole Hunisch mit einer halben Stelle als Sekretärin im Schuldekanat tätig. Dort wurde sie von Anne Görl, die zum 31. Januar 2019 in den Ruhestand geht, in ihre vielfältigen Aufgaben eingeführt. Frau Hunisch hat vorher in der Verwaltung des Diakonischen Werks gearbeitet und kennt daher die kirchlichen Strukturen gut. Wir freuen uns sehr, mit ihr eine freundliche, offene, kompetente und engagierte

Kollegin gefunden zu haben und heißen sie herzlich im Dekanatsteam willkommen.



2. Aus dem Kirchenbezirk

„Wir müssen uns trauen, rauszugehen!“ – Kirche in der Stadt braucht neue Formen Heidelberg, 24.01.2019. Sind alle Veränderungsprozesse Abbauprozesse, Rückbau von Kirche oder Rückzugsszenarien zum Kern von Kirche? Antwort auf diese Fragen gab der stellvertretende Dekan Gunnar Garleff in seinem Vortrag im Lutherzentrum.

[mehr ...](#)



Evangelische Bonhoeffergemeinde in Kirchheim verabschiedet ihren Pfarrer Albrecht Herrmann in den Ruhestand

Heidelberg, 20.01.2019. Kirchheimer Gemeindeglieder beider Kirchen, Vertreter aus dem evangelischen und katholischen Stadtkirchenbezirk und dem Stadtteilverein, die Kindergartenteams sowie Freunde und Familie verabschiedeten sich von ihrem langjährigen Gemeindepfarrer Albrecht Herrmann.

[mehr ...](#)



Frauenweltgebetstag am 1. März wird auch in Heidelberg vorbereitet

Heidelberg, 10.01.2019. Weltweit feiern die christlichen Kirchen immer am ersten Freitag im März den Frauenweltgebetstag. Am Freitag, den 1. März laden daher auch in Heidelberg viele Gemeinden zu diesem besonderen ökumenischen Gottesdienst ein.

[mehr ...](#)



Sparkasse Heidelberg spendet 10.000 Euro für Seelsorge in der Kinderklinik und junge Familien in Not

Heidelberg, 18.12.2018. Mit einem Scheck über 10.000 Euro leistet die Sparkasse Heidelberg schnelle und unbürokratische Hilfe für die beiden Projekte "Seelsorge in der Kinderklinik" und "junge Familien in Not" der Evangelischen Kirche in Heidelberg.

[mehr ...](#)



Evangelische Thadden-Schule in Heidelberg unter den 20 besten deutschen

Schulen

Heidelberg / Karlsruhe, 14.12.2018. Die Elisabeth-von-Thadden-Schule in Heidelberg ist zu den 20 besten deutschen Schulen gewählt worden. Im Juni 2019 wird die Endausscheidung in Berlin stattfinden.

[mehr ...](#)



3. Kinder und Jugendliche

Neujahrsempfang CVJM Heidelberg

Der CVJM HD gab auf seinem Neujahrsempfang am 13. Januar u.a. die Jahresplanung für 2019 bekannt: regelmäßige Jugendgruppen in unterschiedlichen Stadtteilen, Jugendgottesdienste, HomeZones und GameZones, eine Fahrt zum Wochenendfestival „BadenTreff“ im Juli sowie Ferienangebote in den Sommerferien.

[mehr...](#)

13.-16.03., ab 18 Uhr, Providenzkirche: Eine Woche Jugendkirche

Eine Woche lang stellen wir die Providenzkirche auf den Kopf. Feinste Technik, Bässe, Games, Aktionen und natürlich tiefgehende Inputs für deinen Glauben lassen dich Kirche noch einmal ganz neu erleben. Den Höhepunkt liefern am Samstagabend die Jungs von »NORMAL IST ANDERS«, mit denen wir ordentlich feiern werden.

[mehr ...](#)



29.-31.03., Familienheim Feldberg-Falkau: Schatzsuche beim Väter-Kinder-Wochenende

Väter und ihre Kinder begeben sich gemeinsam auf Schatzsuche, drinnen und draußen. Wir suchen und finden die eigenen Schätze – und die gemeinsamen. Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Aktionen – daneben gibt es Gesprächszeit für die Väter. Kosten: ab 210 € (Vater + 1 Kind).

[mehr ...](#)

30.03., 10-14 Uhr, Waldtreff Handschuhsheim: „Sport-Wald-Scouts“ – mit GPS den Wald sportlich erkunden

Eine spannende Schnitzeljagd mit GPS für die ganze Familie zusammen mit dem Sportkreis Heidelberg. Rund um den Heiligenberg gehen wir auf „Schatzsuche“. Wir geben euch eine elektronische Schatzkarte und ihr dürft suchen. Angebot für Familien (Vater/Kind(er) und/oder Mutter/Kind(er)) ab 9 Jahren, Kosten: 5 € pro Kind. Treffpunkt: Spielplatz Turnerbrunnen, Mühlthal.

[mehr ...](#)



11.-16.06., Jugendbildungsstätte Neckarzimmern: Ritterlager für Jungs, Anmeldung ab sofort

Willst du ein Ritter werden? In den sechs Tagen, die du zusammen mit vielen anderen Knappen in unserem Ritterlager verbringst, wirst du dich dieser Herausforderung stellen! Bei Wettkämpfen, Feiern und Werkstätten erlernst du alles, was du brauchst, um am Ende zum Ritter geschlagen zu werden. Anmeldung für Jungs zwischen 10 und 14 Jahren ab sofort.

[mehr ...](#)



19.-23.06., Fahrt zum Kirchentag nach Dortmund mit dem Evang. Kinder- und Jugendwerk, Anmeldung mit Frühbucher-Vorteil ab sofort

„Was für ein Vertrauen“ – unter dieser Losung werden Christen in Dortmund den Deutschen Evangelischen Kirchentag feiern. Das Evang. Kinder- und Jugendwerk Heidelberg organisiert eine Anreise mit dem Bus und bietet die Unterbringung in Gemeinschafts- und Privatquartieren an. Frühbucher-Vorteil gilt noch bis zum 3. April. Infos und Online-Anmeldung unter

[mehr ...](#)



Dienstags, ganztätig, 15-17:30 Uhr: Die Waldläufer im Mühltal haben noch freie Plätze

Angebot für Grundschüler. Ob als Walddetektiv, Spurensucher, Naturkünstler oder Hüttenbauer – Kinder können spielerisch ihrem Bewegungs- und Forscherdrang nachkommen, können ihrer Fantasie freien Lauf lassen und nebenbei noch einiges Spannendes über die Natur erfahren. Mitfahrmöglichkeit mit dem Bus ins Mühltal, Anmeldung im Waldtreff erforderlich.

[mehr ...](#)

Freitags, ganztätig, 16-18:30 Uhr: Die Waldscouts freuen sich über neue Gesichter!

Offenes Angebot für Teens von 10 bis 14 Jahren. Habt ihr Lust euch mit Freunden draußen zu treffen bzw. neue Leute kennenzulernen? In den Sommermonaten sind wir zusammen im Mühltal, bauen eine Slackline auf, werkeln mit Speckstein und Holz oder machen Stockbrot überm Lagerfeuer. Im Winter nutzen wir den Jugendraum der Friedensgemeinde. Wir backen Plätzchen und Pizza, basteln, spielen Brettspiele, quatschen und vieles mehr. Interessierte ab 10 Jahren dürfen einfach zum Schnuppern kommen!

[mehr ...](#)

4. Bildung

Ab 17.01., 19:30-21:30 Uhr, Versöhnungsgemeinde Ziegelhausen: Geleitete Trauergruppe für Erwachsene

Einen nahestehenden Menschen zu verlieren, löst starke emotionale Reaktionen aus, sei es offen oder verdeckt. Für diese Menschen bieten Dipl. Psych. Helmuth Bühler und Dr. med. Ulrike Eggeling einmal pro Monat eine geleitete Trauergruppe an. Der erste Termin war am 17. Januar, weitere Termine am 21.02., 21.03., 11.04., 16.05. und 27.06. Sie sind herzlich eingeladen, noch dazu zu kommen.

[mehr ...](#)

07.02., 18-19:30 Uhr, +punkt. Kirche INF 130: Glaube und Medizin im Gespräch

Dr. Lothar Bauerochse im Gespräch mit Prof. Dr. med. Dr. phil. Eva Winkler, Leiterin des Schwerpunktes „Ethik und Patientenorientierung in der Onkologie“, NCT, Universitätsklinik Heidelberg.



[mehr ...](#)

14., 21. und 28.02., 19 Uhr: Evangelisches Forum im Johanneshaus: Vortragsreihe mit 1. Themenschwerpunkt Paulus

Das Forum möchte auf der Grundlage des Evangeliums allen Interessierten ein Bildungsangebot unterbreiten, mit dessen Hilfe sie breiter und tiefer über ihre religiösen Überzeugungen nachdenken und in den gesellschaftlichen Dialog einsteigen können.

14.02.: Evangelium im Gegenwind. Eine Einführung in Leben und Theologie des Paulus. 21.02.: Kann man einen Fanatiker verteidigen? Lesung aus dem Roman "Anwalt des Paulus". 28.02.: Auf den Spuren des Paulus, Vortrag mit Bildern. Referenten: Prof. Dr. Gerd Theißen und Sven Lichtenecker (M.A., Bibelhaus Frankfurt).

[mehr ...](#)



23.02., 9:30-17 Uhr, Morata-Haus: Theologischer Studientag – (K)EIN Schnellkurs im Glauben und Zweifeln

Theologieprofessor Prof. Dr. Gerd Theißen hat ausgewählt, was ihm im Laufe seines Lebens am christlichen Glauben wichtig geworden ist und welche Zweifel ihn am meisten beschäftigt haben. Er wird diese Gedanken in der Veranstaltung persönlich vorstellen. Veranstaltungsort: Morata-Haus, Kosten: 40 €. Leitung: Pfarrerin Franziska Gnädinger, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung und mehr: 0721 9175-340 / [eeb-baden\[at\]ekiba\[dot\]de](mailto:eeb-baden@ekiba.de).

28.02., 20 Uhr: Friedensgemeinde Handschuhsheim: Gesprächsabend mit dem Evangelischen Forum

Ein sehr spezielles Verhältnis: Gott und die gute Praxis der Wissenschaft. Ein lehrreicher Streifzug durch 17 Thesen für wissenschaftsaffine Christenmenschen und für glaubensferne wie glaubensnahe Wissenschaftler*innen. Es diskutieren: Martina Reister-Ulrichs, evangelische Theologin, Dr. Dorothea Kaufmann, Pharmazie und Molekulare Biotechnologie, Dr. Steffen Pauly, Editorial Director Chemistry Springer-Verlag, Rüdiger Runge, Psychologe.

[mehr ...](#)

10.03., 11-12:30 Uhr, +punkt. Kirche INF 130: Vortrag und Gespräch mit Georg Zimmermann, „Kindergeld & Co. – hat die Familienpolitik ihren Namen verdient?“

Als langjähriger Referent für Familienbildung und Familienpolitik sowie Diözesangeschäftsführer des Familienbundes in Freiburg ist Georg Zimmermann ein ausgewiesener Experte im Bereich der Familienpolitik. Der Vortrag beleuchtet die aktuelle politische Lage für Familien und neben der Information wird genug Zeit für die Diskussion zu diesem wichtigen Thema sein.

[mehr ...](#)

21.03., 10-16:45 Uhr, Institut für Gerontologie, Bergheimer Str. 20: Gerontologischer Studientag

Alt zu werden bedeutet eine große Herausforderung. Deshalb veranstalten das Institut für Gerontologie und die Landesstelle für Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung einen Studientag zu aktuellen Themen der Altersforschung. Er richtet sich an Ehren- und Hauptamtliche in der Arbeit mit älteren Menschen und Interessierte. Kosten: 39 €.

[mehr ...](#)



28.03., 19:30-21 Uhr, +punkt. Kirche INF 130: Lesung und Gespräch Klaas Huizing: „Zu Dritt. Karl Barth, Nelly Barth, Charlotte von Kirschbaum“

Karl Barth, der evangelische Pfarrer und weltberühmte Theologe, lebte mit seiner Geliebten, seiner Ehefrau und seinen Kindern viele Jahre unter einem Dach. Man fragt

sich: Wie ging das zusammen? »Zu dritt« – oder warum sind biografische Romane so besonders anziehend? Wohl deshalb: Sie erzählen vom gelebten Leben, zudem wird an einer »Lebensgeschichte« eine historisch spanne Zeit miterlebbar.

[mehr ...](#)

5. Termine

Von Aschermittwoch bis Ostersonntag: Fastenaktion für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit „So viel du brauchst“

Auch für 2019 lädt Sie die Evangelische Landeskirche Baden zusammen mit 13 anderen Kooperationspartnern ein, von Aschermittwoch bis Ostersonntag den Klimaschutz in den Mittelpunkt der Fastenzeit zu stellen.

[mehr ...](#)



Evangelische Fastenaktion 2019: Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen

Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland: Sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben. Machen Sie mit und lernen sich in der Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern ganz neu kennen.

[mehr ...](#)



10.-17.02., Lukaskirche: Erste ökumenische Bibelwoche „Mit Paulus glauben – Zugänge zum Philipperbrief“

Eröffnung in den drei Sonntagsgottesdiensten am 10.02.2019, **Orte:** St. Paul: 9:30 Uhr mit Pfarrer Fritz Ullmer; Augustinum: 10:30 Uhr mit Synodalpräsidentin i.R. Margit Fleckenstein; Gemeindezentrum Lukas: 10:30 Uhr mit Pfarrerin Carmen Sanftleben. Sie sind herzlich eingeladen und willkommen! Bitte beachten Sie die drei Veranstaltungsorte und die unterschiedlichen Anfangszeiten.

[mehr ...](#)

14.02., 19 Uhr, Providenzkirche: Ökumenischer Valentinstagsgottesdienst mit Paarsegnung

Die Sprachen der Liebenden – nach einer zweijährigen Pause nehmen wir die Tradition der Valentinstagsgottesdienste mit Paarsegnung wieder auf. Kooperation mit dem Citypastoral Jesuiten.

[mehr ...](#)



15.02., 17 Uhr, Großer Rathaussaal: Erste Hermann-Maas-Rede 2019 mit Irena Steinfeldt-Levy

Den Eröffnungsvortrag des von der Stadt Heidelberg neu initiierten Formats „Hermann-Maas-Rede“ hält Frau Irena Steinfeldt-Levy, langjährige Direktorin des Departments für die Gerechten unter den Völkern, Yad Vashem, Jerusalem. Sie spricht über die Kultur der Ehrung und Auszeichnung von Hermann Maas als einen der „Gerechten unter den Völkern“ in der Gedenkstätte Yad Vashem. Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner wird ein Grußwort sprechen zum Thema: Was bedeutet gesellschaftliches Wirken in der heutigen Zeit?

[mehr ...](#)

24.02.-14.04., 11 Uhr, Heiliggeistkirche: Ausstellung "Windows and Crossroads" von Jörg Kraus

Vernissage am 24. Februar mit einem Kunstgottesdienst um 11 Uhr sowie im Anschluss (12:30 Uhr) eine Einführung von Dr. Hans Gercke. Öffnungszeiten der Ausstellung: Montag bis Samstag: 11 bis 17 Uhr; Sonntag: 12:30 bis 17 Uhr; Eintritt frei.

[mehr ...](#)



10.03., 11 Uhr, Heiliggeistkirche: CityGottesdienst zum 100. Todestag von Rosa Luxemburg

Mit Texten (Renate Wind) und Tönen (Michael Kuch).

[mehr ...](#)

12.03.-19.04., dienstags von 19-20 Uhr, Friedensgemeinde, Bibelgespräche zur Passionszeit

Während der Passionszeit bieten Pfarrer Gunnar Garleff, Pfarrerin Martina Reister-Ulrichs und Pfarrerin Saskia Lerdon dienstags von 19 bis 20 Uhr ein "Bibelgespräch zur Passionszeit" im Gemeindehaus an.

[mehr ...](#)

15.03., 20 Uhr, Heiliggeistkirche: „Hohelied der Sehnsucht“ – Konzertlesung: Bibel trifft auf argentinische Musik

Lesung aus dem Hohelied der Liebe: Vincenzo Petracca; mit Musik der Band "Tres más una" und Tanz von Ina Bratherig, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

[mehr ...](#)

17.03., 10 Uhr, Versöhnungskirche: Gottesdienst der neuen Matthäusgemeinde anlässlich ihres Zusammenschlusses

Berg- und Versöhnungsgemeinde werden ab dem 1. März 2019 juristisch zur Matthäusgemeinde verschmelzen. Am 17. März begeht die Matthäusgemeinde in der Versöhnungskirche den

Zusammenschluss mit einem festlichen Gottesdienst. Im Anschluss wird es einen Empfang mit Grußworten geben. Beide

Gemeinden haben sich schneller als erwartet auf den gemeinsamen neuen Namen und ein Logo geeinigt. Dort findet sich in Hellblau der Neckar wieder, den die Brücke in frischem Grün überspannt. Dieses soll an die Wälder auf den Berghängen erinnern, die rechts und links des Neckars typisch für die beiden Ortsteile sind. Im Feld, in dem sich Fluss und Brücke überschneiden, zeigt sich die Kirchenfarbe Lila.



31.03., Christuskirche: Fusionsgottesdienst Christus, Luther und Markus

Am 1. April 2019 wird aus den drei Pfarrgemeinden Christus, Luther und Markus eine Gemeinde, die ab diesem Zeitpunkt nur noch einen Ältestenkreis haben und einen gemeinsamen Namen tragen wird. Auch die Verantwortung für die Gottesdienste, für die Gemeindeentwicklung und für den einen gemeinsamen Haushalt liegt dann bei der fusionierten Gemeinde. Die Fusion wird am 31. März mit einem feierlichen Gottesdienst in der Christuskirche gefeiert, die Uhrzeit entnehmen Sie bitte zeitnah unserer Homepage.

[mehr ...](#)

07.04., Heidelberger Halbmarathon – Kirchenteam läuft mit, Anmeldeschluss 11.02.

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Team der Evangelischen Kirche in Heidelberg beim Heidelberger Halbmarathon mitlaufen. Zur Teilnahme eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer aus dem Kirchenbezirk, Anmeldeschluss für das Kirchenteam ist bereits am 11. Februar bei andrea.herzog@kbz.ekiba.de.

[mehr ...](#)



6. Tipps

22.-24.02., 12:30 Uhr, Haus der Kirche, Bad Herrenalb: Von Liebe & Erotik in den Religionen – 12. Interreligiöse Frauentagung: meinliebesleben

Nichts beschäftigt Menschen mehr als die Liebe, dieses unordentliche Gefühl voller Lust und Leidenschaft, Eifersucht und Begehren, Erotik und Phantasie. Die Tagung begibt sich auf eine interreligiöse Reise zu Glaube, Liebe und Leidenschaft. In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Baden. Leitung: Anke Ruth-Klumbies, Dr. Claudia Fuchs-von Brachel.

[mehr ...](#)

16.03., Tag für Engagierte in Offenburg

Unter dem Motto "sich stärken lassen" lädt die Evangelische Landeskirche in Baden alle ehren- und hauptamtlich Engagierten in Gemeinden, Bezirken, Diensten und Werke zum nächsten Tag für Engagierte nach Offenburg ein. Der Tag mit Gottesdienst, Workshops, Markt der Möglichkeiten, Impulsvortrag bietet viele Möglichkeiten zu anregenden Begegnungen.

[mehr ...](#)



23.03., Freiburg, im Schwarzen Kloster, 19. Freiburger Männertag: "Zeig dich!"-Männer auf dem Weg zur Emanzipation

Die Emanzipationsbewegung der vergangenen Jahrzehnte wirkt zwangsläufig auch auf die Lebenswelten der Männer. Eine Einladung, sich in der Begegnung mit anderen Männern zu erforschen, wie Mann es schaffen kann, das gesellschaftliche und das innere Erwartungsfeld stimmig zu gestalten. Ev. Erwachsenenbildung Freiburg, 0761-7086342, eeb.freiburg@kbz.ekiba.de.

[mehr ...](#)

App "Die-Bibel.de"

Mit der App können die Lutherbibel von 2017, die Lutherbibel 1984, die Gute Nachricht Bibel und die BasisBibel heruntergeladen werden. Zum Jahreswechsel ist der Ökumenische Bibelleseplan 2019 in der klassischen Form und als "Bibelleseplan kompakt" verfügbar. Die App wird für Geräte mit den Betriebssystemen Android und iOS im jeweiligen Online-Store ohne Registrierung für die Installation angeboten.

App "Die-Bibel.de" für Android-Geräte: [hier](#).

App "die-Bibel.de" für Geräte mit iOS: [hier](#).

Broschüre „Was Sie uns anvertrauen“ – Kirchenfinanzen anschaulich für alle Haushalte

In der Broschüre wird anschaulich erklärt, warum die Kirchensteuerbeiträge aller so wichtig sind, wie vielfältig dieses Geld eingesetzt wird und was es gerade auch im Alltag derjenigen Mitglieder bewirkt, die wenige Berührungspunkte mit dem Gemeindeleben haben. Wir bieten Ihnen an, das Thema in Ihrem nächsten Gemeindebrief aufzugreifen und für jeden Haushalt eine Broschüre beizufügen. Die benötigten Exemplare lassen wir Ihnen kostenlos zukommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei info@ekiba.de. Gemeindebriefvorlagen [hier](#) und Pdf der Broschüre [hier](#).

Kostenlose Reformationsbücher

Wie uns die EKD mitteilte, wird das Gütersloher Verlagshaus bis Ende Januar Restexemplare der Publikation "Rechtfertigung und Freiheit" kostenlos gegen Versandkosten abgeben.

[mehr ...](#)

7. Kirchenmusik im Kirchenbezirk

Im [Konzertkalender](#) auf unserer Homepage sind die vielfältigen Musikangebote im Kirchenbezirk aufgelistet. In der Passions- und Osterzeit finden zahlreiche große und kleine Konzerte statt. Die Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker aus den Gemeinden freuen sich über Ihr Kommen.



Regelmäßige Informationen erhalten Sie über den Newsletter der Kirchenmusik. Hier können Sie sich dafür anmelden: [zum Anmeldeformular](#)

Impressum

infoaktuell erscheint alle 2 Monate

Redaktion: Andrea Herzog und Karin Wilke

Fotos: Karin Wilke und Gemeinden

Textkürzungen vorbehalten, es wird keine Gewähr für die Richtigkeit der Termine übernommen

E-Mail-Adressen: [andrea.herzog\(at\)kbz.ekiba.de](mailto:andrea.herzog(at)kbz.ekiba.de) und [karin.wilke\(at\)kbz.ekiba.de](mailto:karin.wilke(at)kbz.ekiba.de)

Herausgeber: Evangelische Kirche in Heidelberg, Heiliggeiststraße 17, 69117 Heidelberg

Verantwortlich i.S.d.P.: Martina Reister-Ulrichs und Dr. Gunnar Garleff

Homepage



Impressum



Abmelden